

Mineral Brake Fluid - Mineralöl-Bremsflüssigkeit

Freigabedatum: 10. Dezember 2020

Revisionsdatum: 11-07-2022
Version: 1.2

Abschnitt 1. Stoff- / Anwendungs- und Unternehmensbezeichnung

1.1. Produktidentifikator:

Handelsname: Mineral Brake Fluid - Mineralöl-Bremsflüssigkeit
Artikelnummer:

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Produktgebrauch: Bremsflüssigkeit

Verwendungsbeschränkungen: Keine Verwendungseinschränkungen bekannt.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller: Maxima Racing Oils
9266 Abraham Way
Santee, CA 92071
USA
Notrufnummer: +1 619 449 5000
E-Mail: info@maximausa.com

1.4. Notrufnummer:

Notfallauskunft bei Freisetzung: CHEMTREC +1 703 527 3887 (rund um die Uhr)
UFI: 6VF5-1GW3-T50D-0RRR

Abschnitt 2. Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs:

CLP-Klassifikation (SARA 1272/2008):

Aspirationstoxizität - Kategorie 1 - (H304)

Akute Toxizität - Kategorie 4 - (H332)

2.2. Kennzeichnungselemente

Gefahr



H-Sätze	P-Sätze
H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen. H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.	P261 - Einatmen von Dämpfen und Nebeln vermeiden. P271 - Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. P301 + P310 - BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. P304 + P340 - BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.



Mineral Brake Fluid - Mineralöl-Bremsflüssigkeit

Freigabedatum: 10. Dezember 2020

Revisionsdatum: 11-07-2022
Version: 1.2

	P312 - Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen. P331 - KEIN Erbrechen herbeiführen. P405 - Unter Verschluss aufbewahren. P501 - Inhalt und Behälter nach lokalen und nationalen Bestimmungen entsorgen.
--	---

2.3. Sonstige Gefahren: Vorsätzlicher Missbrauch durch absichtliches Konzentrieren und Einatmen des Inhalts kann zu Schädigungen oder zum Tod führen.

Abschnitt 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemisch

Name der Chemikalie	CAS-NR.	EINECS-Nummer	REACH-Registriernummer	CLP-Klassifikation	% (Gew./Gew.)
Hydrierte Dimerisierungsprodukte von 1-Decen und Reaktionsprodukte von 1-Decen, hydriert	-	931-652-2	01-2119537268-33-xxxx	Akute Toxizität 4 - (H332) Aspirationstoxizität 1 - (H304)	80-100

Der genaue Prozentwert und die genaue Zusammensetzung werden als Handelsgeheimnis zurückgehalten.

Abschnitt 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Augenkontakt: Augen mehrere Minuten lang mit reichlich Wasser spülen. Kontaktlinsen nach Möglichkeit herausnehmen. Bei anhaltender Augenreizung ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Haut: Haut mit Seife und Wasser waschen. Kleidung und Schuhe ausziehen, wenn eine Verunreinigung vorliegt. Kleidung vor Wiederverwendung waschen. Bei Reizung oder Ausschlag ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Einatmung: Bei Einatmen die Person sofort an die frische Luft bringen. Bei Reizung oder Atembeschwerden sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Orale Aufnahme: Mund sofort ausspülen und reichlich Wasser trinken. Person unter Beobachtung halten. Wenn sich die Person nicht wohl fühlt, ein Krankenhaus aufsuchen und diese Anweisungen mitbringen.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Gesundheitsschädlich bei Einatmen. Inhalation von Dämpfen oder Nebeln kann Wirkungen auf das Zentralnervensystem wie Kopfschmerzen, Schwindelgefühl, Schläfrigkeit, Übelkeit und Bewusstlosigkeit verursachen. Kann leichte Augenreizungen verursachen. Anhaltender Hautkontakt kann Reizung verursachen. Verschlucken kann eine Reizung des Magen-Darm-Trakts, Übelkeit, Erbrechen und Durchfall verursachen. Aspiration beim Schlucken oder Erbrechen kann Lungenschäden verursachen.



Mineral Brake Fluid - Mineralöl-Bremsflüssigkeit

Freigabedatum: 10. Dezember 2020

Revisionsdatum: 11-07-2022
Version: 1.2

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Grundsätzlich und in allen Zweifelsfällen oder bei anhaltenden Symptomen stets ärztliche Hilfe hinzuziehen. Einer bewusstlosen Person niemals etwas über den Mund einflößen.

Abschnitt 5. Angaben zum Brand- und Explosionsschutz

5.1. Löschmittel:

Wasserdampf-, Schaum-, Trocken- oder Kohlendioxidlöscher (CO₂) zum Löschen verwenden.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Außergewöhnliche Brand- und Explosionsgefahr: Material brennt, ist aber nicht leicht entzündlich.

Verbrennungsprodukte: Verbrennung erzeugt Kohlenstoffoxide und unbekannte organische Verbindungen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung:

Besondere Brandbekämpfungsverfahren: Feuerwehrleute müssen vollständige Einsatzschutzausrüstung und ein von NIOSH zugelassenes umweltunabhängiges Überdruck-Atemgerät tragen. Exponierte intakte Behälter mit Wasser kühlen.

Abschnitt 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Geeignete Schutzausrüstung tragen. Nach Gebrauch gründlich waschen. Siehe auch Abschnitt 8, „Persönliche Schutzausrüstung“.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen:

Freisetzung in die Umwelt ist zu vermeiden. Freisetzungen entsprechend den Anforderungen lokaler und nationaler Bestimmungen melden.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Verschüttung eindämmen und mit inaktivem saugfähigem Material aufnehmen. In verschließbare Behälter zur Entsorgung transferieren. Aufgenommenes Material wird entsprechend Abschnitt 13, „Hinweise zur Entsorgung“ behandelt.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte:

Siehe Abschnitt 8 für persönliche Schutzausrüstung und Abschnitt 13 für Angaben zur Entsorgung.

Abschnitt 7. Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Einatmen von Dämpfen und Nebeln vermeiden. Vermeiden Sie den Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung. Nach Gebrauch gründlich waschen. Ölgetränkte Kleidung ablegen und vor der erneuten Verwendung waschen.



Mineral Brake Fluid - Mineralöl-Bremsflüssigkeit

Freigabedatum: 10. Dezember 2020

Version: 1.2
Revisionsdatum: 11-07-2022

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

In einem kühlen Bereich fern von Oxidationsmitteln lagern. Behälter vor physischer Beschädigung schützen.

7.3. Spezifische Endanwendungen:

Produkt soll als Bremsflüssigkeit verwendet werden. Wenn ein Einatmen von Dämpfen und Nebeln nicht zu vermeiden ist, muss geeignete persönliche Schutzausrüstung getragen werden. Längerer Kontakt mit der Haut sollte wegen möglicher Hauttrockenheit oder Hautrissen vermieden werden.

Abschnitt 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter:

Siehe länderspezifische Gesetzgebung zu besonderen Anforderungen, falls nicht unten aufgeführt.

Name der Chemikalie	Expositionsgrenzwerte
Hydrierte Dimerisierungsprodukte von 1-Decen und Reaktionsprodukte von 1-Decen, hydriert	1 mg/m ³ - TWA (Hersteller)

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition:

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen: Eine geeignete Abzugsanlage verwenden, um die Exposition gering zu halten. Gegebenenfalls explosionsgeschützte Anlagen verwenden.

Atemschutz: Bei übermäßiger Exposition oder Reizungserscheinungen sollte ein zugelassenes, für die Form und Konzentration der Schadstoffe geeignetes Atemgerät mit Filter für organische Dämpfe und Feinstaub verwendet werden. Auswahl und Einsatz der Atemschutzausrüstung muss den örtlichen Bestimmungen und guten arbeitshygienischen Praxis entsprechen.

Hautschutz: Undurchlässige Handschuhe nach EN 374 tragen, um Hautkontakt zu verhindern. Schutzkleidung nach Bedarf zur Verhinderung von Hautkontakt und Kontamination der persönlichen Kleidung. Im Arbeitsbereich sollten geeignete Waschanlagen vorhanden sein. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor Wiederverwendung waschen.

Augenschutz: Chemikalienschutzbrille nach EN 166 tragen, um Augenkontakt zu verhindern.

Sonstige Schutzausrüstung: Bei normalem Gebrauch sollte keine weitere Schutzausrüstung erforderlich sein. In Europa, EN 13034 befolgen.

Abschnitt 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen	Flüssigkeit
Farbe	Grün
Geruch	Leichter Geruch
Geruchsschwelle	Keine Daten verfügbar.
pH-Wert	Keine Daten verfügbar.
Gefrierpunkt	Keine Daten verfügbar.
Siedepunkt	215°C
Flammpunkt	160°C
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten verfügbar.
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Keine Daten verfügbar.



Mineral Brake Fluid - Mineralöl-Bremsflüssigkeit

Freigabedatum: 10. Dezember 2020

Revisionsdatum: 11-07-2022
Version: 1.2

Obere Explosionsgrenze	Keine Daten verfügbar.
Untere Explosionsgrenze	Keine Daten verfügbar.
Dampfdruck	1.00 mm Hg (75°C)
Dampfdichte (Luft=1)	Keine Daten verfügbar.
Relative Dichte	0.83 (15°C)
Löslichkeit	Löslich in Kohlenwasserstoffen; Unlöslich in Wasser
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	Keine Daten verfügbar.
Selbstentzündungstemperatur	324°C
Zersetzungstemperatur:	Keine Daten verfügbar.
Flüchtige organische Verbindungen (FOV)	Keine Daten verfügbar.
Viskosität	< 20,5 mm ² /s bei 40 °C

9.2. Sonstige Angaben:

Keine anderen Daten verfügbar.

Abschnitt 10. Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität:

Es wird nicht mit Reaktivität gerechnet.

10.2. Chemische Stabilität:

Beständig.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:

Keine Möglichkeit gefährlicher Reaktionen bekannt.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen:

Temperaturen über 50 °C, offenes Feuer und Funken meiden.

10.5. Unverträgliche Materialien:

Kontakt mit starken Oxidationsmitteln meiden.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Thermische Zersetzung kann Kohlenstoff und unbekannte organische Verbindungen erzeugen.

Abschnitt 11. Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen:

Mögliche Gesundheitsauswirkungen:

Augenkontakt: Kann leichte Reizungen verursachen.**Hautkontakt:** Längerer oder wiederholter Kontakt kann zu leichter Reizung oder Trockenheit führen. Wiederholter Hautkontakt kann nichtallergische Dermatitis verursachen.**Einatmung:** Inhalation von Dämpfen oder Nebeln kann Wirkungen auf das Zentralnervensystem wie Kopfschmerzen, Schwindelgefühl, Schläfrigkeit, Übelkeit und Bewusstlosigkeit verursachen.



Mineral Brake Fluid - Mineralöl-Bremsflüssigkeit

Freigabedatum: 10. Dezember 2020

Revisionsdatum: 11-07-2022
Version: 1.2

Orale Aufnahme: Beim Verschlucken größerer Mengen kann es zu Wirkungen im Magen-Darm-Trakt wie Übelkeit und Durchfall kommen. Aspiration beim Schlucken oder Erbrechen kann Lungenschäden verursachen.

Chronische Wirkungen bei Überexposition:

Altöle wurden in Hautauftragungsstudien mit Labortieren für Hautkrebs verursachend befunden.

Akute Toxizitätswerte:

ATEmix (Schätzwert akuter Toxizität des Gemischs):	1,33 mg/l/4 h (Aerosol)
Hauptkomponente	LD50 (Oral/Ratte) - >5000 mg/kg LC50 (Inhalation/Ratte) - 1,17 mg/l/4 h (Aerosol) LD50 dermal Ratte - >2000 mg/kg

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Produkt erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als Hautreizstoff.

Augenschäden/-reizung: Produkt erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als Augenreizstoff.

Atemwegsreizung: Produkt enthält keine Bestandteile, die Atemwegsreizstoffe sind.

Sensibilisierung der Atemwege: Produkt enthält keine Bestandteile, die Atemwegssensibilatoren sind.

Sensibilisierung der Haut: Produkt enthält keine Bestandteile, die Hautsensibilatoren sind.

Keimzell-Mutagenität: Produkt enthält keine Bestandteile, die Keimzellen-Mutagene sind.

Karzinogenität: Kein Bestandteil dieses Produkts mit einem Anteil von 0.1 % oder größer ist von der IARC, vom NTP oder in der EU CLP-Verordnung als krebserregend gelistet.

Reproduktionstoxizität: Dieses Produkt dürfte keine Reproduktions- oder Entwicklungswirkungen verursachen.

Spezifische Zielorgan-Toxizität:

Einmalige Exposition: Keine Daten verfügbar.

Wiederholte Exposition: Keine Daten verfügbar.

Aspirationsgefahr: Dieses Produkt erfüllt die Kriterien der Gefahrenklasse Aspirationsgefahr, da seine kinematische Viskosität unter 20,5 mm²/s bei 40 °C liegt.

Abschnitt 12. Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Hauptkomponente	LL0/96 h, <i>Oncorhynchus mykiss</i> (Lachsforelle) - 1000 mg/l (nicht giftig bei Wasserlöslichkeit) EL0, 48 h, <i>Daphnia magna</i> (Wasserfloh) - 1000 mg/l (nicht giftig bei Wasserlöslichkeit) ErL0, 72 h, Algen - 1000 mg/l (nicht giftig bei Wasserlöslichkeit)
-----------------	---



Mineral Brake Fluid - Mineralöl-Bremsflüssigkeit

Freigabedatum: 10. Dezember 2020

Revisionsdatum: 11-07-2022
Version: 1.2

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit:

Hauptkomponente	Leicht biologisch abbaubar. - (Prozentualer Abbau, 28 Tage, 49,2-53,5)
-----------------	--

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Hauptkomponente	Eine Bioakkumulation ist nicht zu erwarten.
-----------------	---

12.4. Mobilität im Boden:

Hauptkomponente	Log Koc > 6,2 (Sedimentabsorption) – Sehr hohe Mobilität im Boden.
-----------------	--

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Bestandteile erfüllen nicht die vPvB- oder PBT-Kriterien.

12.6. Andere schädliche Wirkungen:

Keine anderen unerwünschten Nebenwirkungen bekannt.

Abschnitt 13. Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung:

Produkt nach lokalen und nationalen Bestimmungen entsorgen.

Abschnitt 14. Angaben zum Transport

	14.1. UN-Nummer	14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	14.3. Gefahrenklasse(n):	14.4. Verpackungsgruppe	14.5. Umweltgefahren
EU ADR/RID	Keine UN-Nummer.	UN-Transportbenennung nicht reguliert.	Keine Gefahrenklasse.	Keine Verpackungsgruppe.	
IMDG (Regelung für Beförderung gefährlicher Güter im Seeverkehr)	Keine UN-Nummer.	UN-Transportbenennung nicht reguliert.	Keine Gefahrenklasse.	Keine Verpackungsgruppe.	
IATA/ICAO	Keine UN-Nummer.	UN-Transportbenennung nicht reguliert.	Keine Gefahrenklasse.	Keine Verpackungsgruppe.	

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender:

Nicht zutreffend.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code:

Nicht anwendbar - Das Produkt wird nur in verpackter Form transportiert.



Mineral Brake Fluid - Mineralöl-Bremsflüssigkeit

Freigabedatum: 10. Dezember 2020

Revisionsdatum: 11-07-2022
Version: 1.2

Abschnitt 15. Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Dieses SDB entspricht der Verordnung (EU) Nr. 1907/2006 und 2015/830.
Kennzeichnen nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).

Abschnitt 16. Sonstige Angaben

Ersetzt Version vom: Keine vorherige Fassung.

Datum aktualisiert: 07. November 2022

Revisionszusammenfassung: 07. November 2022 - aktualisierte physikalische Eigenschaften

CLP-Klassifizierung zum Nachschlagen (Siehe Abschnitt 2 und 3):

Asp.tox. 1 - Aspirationstoxizität - Kategorie 1

Akute Tox. 4 - Akute Toxizität - Kategorie 4

H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Die vorstehenden Abgaben beruhen auf Daten, die uns bekannt sind und die wir zum Erstellungsdatum dieses Datenblatts für richtig halten. Da diese Angaben unter Bedingungen verwendet werden können, die außerhalb unserer Kontrolle liegen und uns unbekannt sind, und da nach dem Erstellungsdatum verfügbar gemachte Daten Veränderungen dieser Angaben anregen können, übernehmen wir keine Verantwortung für die Ergebnisse ihrer Verwendung. Diese Angaben werden unter der Bedingung gemacht, dass die sie empfangende Person die Eignung des Materials für ihren bestimmten Zweck selbst feststellt.